



Bürgerbeirat für eine bürgernahe
Stadtentwicklung auf dem Weg zur
Landesgartenschau 2017 in **Apolda**



Das Bürgergutachten zu den Entwurfsplanungen der Kernzonen liegt vor

Die Entwurfsplanungen für die Daueranlagen in den beiden Kernzonen der Landesgartenschau liegen vor. Die beauftragten Planungsbüros stellten die aktuellen Pläne zur Kernzone 1 (Bahnhofsvorstadt) am 11.Juni und zur Kernzone 2 (Herressener Promenade) am 18.Juni in zwei Bürgerversammlungen im Stadthaus öffentlich vor.

Im Anschluss an die Bürgerversammlungen setzten sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Bürgerbeirates nochmals intensiv mit den vorgestellten Planungen auseinander. Für nähere Erläuterungen und Detailfragen standen Vertreter der Stadt, der Planungsbüros sowie Frau Heike Roos (Planungsbüro Roos Grün) als „Projektbegleiterin“ zur Verfügung. Es wurde überprüft, in welchem Umfang sich die im Bürgerkatalog beschriebenen Ideen, Anregungen und Wünsche aus Bürgersicht in den aktuellen Entwurfsplanungen wiederfinden, ob es Anpassungen oder Veränderungen gibt und wie sich diese im Gesamtkontext darstellen.

Die im Sprecherrat des Bürgerbeirates abgestimmten Ergebnisse wurden Anfang Juli als Bürgergutachten an die Stadt übergeben und auf der Website des Bürgerbeirates <http://buengerbeirat.ausapolda.de/> veröffentlicht.

Insgesamt kann festgestellt werden, dass die Bürgerwünsche in den Plänen in einem hohen Maße Berücksichtigung fanden. Zur Erinnerung: Im November 2012 hatte der Bürgerbeirat die Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger für beide Kernzonen in einem Bürgerkatalog zusammengefasst, der Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen des Architektenwettbewerbes war. Der Wettbewerbsjury gehörte auch eine Vertreterin des Bürgerbeirates an.

Apolda, den 30.06.2013

im Namen des Sprecherrates
Hans-Werner Preuhsler